

Verkehr/Bahn/Wettbewerb/ Regulierung/Internationalisierung/Schienen-Control  
PRESSEINFORMATION  
Wien, 27. Mai 2021

## Regulatoren unterstützen Europäisches Jahr der Schiene 2021

### Beschlüsse des ersten IRG-Rail Plenums unter Vorsitz der Schienen-Control

*„Es freut mich, dass IRG-Rail seine erste Plenarsitzung des Jahres dazu nutzte, die Unterstützung für das Europäische Jahr der Schiene 2021 zu betonen. Die Ziele, die mit dieser Initiative der Europäischen Kommission verbunden sind, stehen mit jenen von IRG-Rail im Einklang. Wie in der IRG-Rail Strategie 2021-24 formuliert ist uns als RegulatorInnen an*

- *effektiver und effizienter Regulierung und ihrer europaweit einheitlichen Anwendung,*
- *einem resilienten, offenen und nachhaltigen europäischen Eisenbahnsektor und*
- *der Identifikation und Umsetzung bestmöglicher Regulierung zum Nutzen der Fahrgäste und der Nutzer des Schienengüterverkehrs*

*gelegen“*, so Maria-Theresia Röhler, die mit 1. Jänner 2021 den Vorsitz der Independent Regulators' Group-Rail (IRG-Rail) übernommen hat.

Das Plenum findet erstmals unter dem Vorsitz von Maria-Theresia Röhler und der Schienen-Control statt. In ihrer zweitägigen Plenarsitzung widmen sich die europäischen Eisenbahn-Regulierungsbehörden unter anderem den Themen Marktbeobachtung im Lichte der COVID-19 Pandemie, Marktsegmentierung und Aufschläge, Entgelte für Güterverkehrsterminals, Fahrkarten und Buchungsplattformen sowie Regulierung von Eisenbahnanlagen in Häfen. Außerdem sollen Berichte zum ‚timetabling and capacity redesign‘-Projekt, TTR, und zu Haftungsfragen im Zusammenhang mit Angaben von Serviceeinrichtungsbetreibern in Schienennetz-Nutzungsbedingungen verabschiedet und anschließend veröffentlicht werden.

IRG-Rail wurde 2011 in Den Haag von 15 europäischen Eisenbahn-Regulierungsbehörden gegründet. Damit fällt sowohl das zehnjährige Jubiläum des Regulatoren-Dachverbandes als auch das Europäische Jahr der Schiene in die Periode des Vorsitzes der Schienen-Control. Mittlerweile ist die Mitgliederzahl des Netzwerks auf 31 Regulierungsbehörden angestiegen. Ziel des Zusammenschlusses ist es, die Kooperation zwischen den Regulierungsbehörden weiter zu stärken und die Schaffung eines einheitlichen, wettbewerbsfähigen, effizienten und nachhaltigen Eisenbahnmarktes in Europa voranzutreiben. Zweimal jährlich finden die Plenarsitzungen von IRG-Rail statt.

Die Presseaussendung zum Europäischen Jahr der Schiene ist im engl. Original auf der Website von IRG-Rail unter [IRG-Rail welcomes & supports European Year of Rail 2021 - Press release - IRG Rail](#) abrufbar.

### Über die Schienen-Control GmbH

Als **Regulierungsbehörde** kontrolliert die Schienen-Control GmbH (SCG) den freien Zugang zur Schiene zu angemessenen Preisen. Damit ermöglicht und unterstützt sie einen fairen Wettbewerb für eine bessere und erfolgreichere Bahn.

Als **Schlichtungsstelle** setzt sich die Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (apf) für Reisende im Bahn-, Bus-, Schiffs- und Flugverkehr ein. Im Rahmen außergerichtlicher Schlichtungsverfahren verhilft die apf Passagieren kostenlos und provisionsfrei zu ihrem Recht. Die Servicestelle des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) ist als Abteilung bei der Schienen-Control GmbH angesiedelt.

**Rückfragehinweis**

Schienen-Control GmbH

Sabrina Carina Köcher, BA

Pressesprecherin

T: +43 1 5050707 140

E: [s.koecher@schienencontrol.gv.at](mailto:s.koecher@schienencontrol.gv.at)

[www.schienencontrol.gv.at](http://www.schienencontrol.gv.at)